



IG Börse Dresden e.V.

26. Oktober 2009



IGB Weekly

Smart-Grid – das neue Trendthema?

Liebe Mitglieder,

nachdem sich die Investoren in den letzten Wochen an den überraschend guten Quartalsberichten von den amerikanischen Unternehmen erfreut haben, richten sie diese Woche ihr Augenmerk auf die beginnende Berichtsaison in Deutschland. Die beiden DAX-Schwergewichte Daimler und Bayer geben am Dienstag den Startschuss. Der sich in den letzten Monaten aufgebaute Optimismus wurde durch die Vorabmeldungen von BASF, Daimler und der Deutschen Bank bestätigt, die jeweils die Erwartungen der Experten übertreffen konnten.

Das Hauptthema beim heutigen Montagstreff wird Smart-Grid sein. Diese Technologie hat das Potential zum neuen Trendthema der Börse und könnte damit die unter starken Wettbewerbsdruck geratene Solarbranche ablösen. Wie bei jedem Trend profitieren diejenigen Anleger am meisten, die eingestiegen sind, bevor der Zug losgefahren ist. Auch die US-Regierung sieht in diesem Bereich die Zukunft, so dass sie diese Technik mit 4,5 Mrd. US-Dollar aus dem Wirtschaftsförderprogramm Stimulus fördern wird.

„Smart Grid“, was im Deutschen intelligentes Stromnetz bedeutet, stellt im Endeffekt nur eine Form von dezentralen Energiesystemen dar. Deshalb werden wir uns neben der Technik auch die Unternehmen anschauen, die in diesem Bereich tätig und an der Börse gelistet sind. Das zweite große Thema werden Stimmungsumfragen sein, die sich an den Finanzmärkten vor allem in den USA grosser Beliebtheit erfreuen. Die bekanntesten Beispiele sind in Deutschland der Sentix Sentimentindex und der Bull/Bear-Index von Cognitrend. Bei diesen Stimmungskennzahlen werden wöchentlich 1000 private und institutionelle Investoren nach ihrer Einschätzung für die nächsten Wochen gefragt. Der Sentiment-Indexwert zum Beispiel ergibt sich als Differenz aus Bullen und Bären, die ins Verhältnis zur Gesamtanzahl aller Befragten gesetzt wird, um auch die Marktneutralen adäquat zu berücksichtigen. Ob man diese Umfragen als Indikator oder sogar als Kontraindikator nutzen kann, werden wir heute diskutieren.

Wer Lust hat, mehr darüber zu erfahren, ist am 26. Oktober 2009 im HSZ E05 um 20:00 Uhr herzlich eingeladen!



| Name | Stand | 1 wk |
|------------------|--------|-------|
| DAX | 5740 | -0.1% |
| DJ Euro Stoxx 50 | 2886 | -0.3% |
| Dow Jones | 9972 | -0.2% |
| S&P 500 | 1080 | -0.7% |
| Nasdaq 100 | 1754 | 0.9% |
| Nikkei 225 | 10283 | 0.2% |
| Euro-Bund-Future | 120.85 | -0.1% |
| €/€ | 1,5 | 0.7% |
| Gold | 1055 | 0.2% |
| Öl (Brent) | 80 | 1.7% |
| VDAX-New | 24.57 | -2.4% |

EZB: 1,0% FED: 0-0,25%

Börsenweisheit der Woche: „An der Börse ist alles möglich - auch das Gegenteil.“
André Kostolany

Interesse an der Börse oder Fragen zum aktuellen Börsen-Geschehen? Dann komm` zum **Montagstreff** der IG Börse...



Wo? Hörsaalzentrum der TU Dresden,
Bergstraße 64, Raum E 05
(Erdgeschoss)

Wann? Immer **montags 20.00 Uhr**
(außer in der vorlesungsfreien Zeit)

Disclaimer:
Die vorstehenden Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Beschreibung der Finanzinstrumente bzw. Geschäfte. Eine Anlageentscheidung sollte in jedem Fall auf Grundlage des Verkaufsprospekts getroffen werden und etwaige Fragen sollten Sie mit Ihrem Bankberater besprechen. Dieser Newsletter stellt keine Kauf- bzw. Verkaufempfehlung für ein bestimmtes Wertpapier oder Produkt dar. Leser, die aufgrund der in diesem Newsletter veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr. Die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobliegenheit. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der IG Börse Dresden e.V. wieder, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann. Obwohl die vorstehenden Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig einschätzt werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Aus der Wertentwicklung in der Vergangenheit kann nicht auf zukünftige Erträge geschlossen werden.